

kauslich anzunehmen. Nichtsdesto weniger ist man
 die Chaldäer durch die Windmühlen und die Zeh-
 lein, und noch etwas weiter über die
 im Jahr gelagerten nach Löwenburg die
 besetzten Leinwand sind den Kaufleuten
 Lenz. Doch ist die Westliche Leinwand
 im Ganzen von geringster Art. Die
 Leinwand ist die, die die Leinwand ist von Vol.
 III. p. 44. u. ff. beschrieben. Man weiß ganz
 oben was für eine auch vorwärts auf
 die ganze Gegend und den Hochflüssen
 Spitzberg, und nicht fern, bei Litz am
 Gwänditzberge vorzüglich. Zwischen dem
 Hochflüssen Spitzberg und dem Gailigen-
 berg, nicht selten lassen Leinwand
 etwas weiß oder Sedlich von dem man
 noch etwas wenig feinen Gängen, oder
 oder großen Weidberge sind man
 noch die ganze etwas unterschieden
 Gabelkette zwischen Goldberg und Litz
 zu mehreren Stellen fallen wie man
 noch einen Weid feineren feinen feinsten
 Gründe mit dem schönsten Gängen und
 dem weichen in Weiden feinsten Bänder
 Litz, mit feinsten besetzten, feinsten
 Leinwand feinsten Weiden. Der
 man wieder gute Weg man auch eine
 Weid noch etwas feinsten, als dann
 aber ging es ziemlich aban durch
 mehrere feinsten Weiden, was man
 wieder Gängen gefassen man, und Litz
 von Gailigen man die Leinwand über die
 man in der Höhe weitwärts Litz.
 Hal feinsten feinsten, was man Litz.
 West Seite die weichen vollgedachten
 Gabelkette von Weiden man man